

Infoma

## Neues kamerales Modul

**[06.10.2005] Für das Liegenschafts- und Gebäude-Management hat das Unternehmen Infoma einen neuen Baustein angekündigt. In Kürze steht Anwendern der Kameralistik wie auch im doppelischen System der Lösung newssystem kommunal angeboten ein vollständig integriertes Modul zur Verfügung.**

Das Unternehmen Infoma hat einen neuen Baustein für das kameralistische Rechnungswesen angekündigt: Ab Ende des Jahres steht das bisher nur in der doppelischen Buchungssystematik von newssystem kommunal vollständig integrierte Modul Liegenschafts- und Gebäudemanagement auch im kameralistischen HKR/HÜL-system zur Verfügung. Das Modul übernimmt die Verwaltung der Basisdaten (Informationen zu den Liegenschaften und Gebäuden, Stammdaten- sowie Anlagen- und Inventarverwaltung) und bildet alle Prozesse im Rahmen der Bewirtschaftung von Liegenschaften und Gebäuden ab. Damit können Gemeinden, Städte oder Kreise nun auch in der Kameralistik ein einheitliches und durchgängiges Funktions- und Datenmodell nutzen, mit dem Schnittstellenproblematiken oder manueller Abstimmungsaufwand vollständig entfallen, teilte Infoma mit. Der einfache Zugriff auf umfassende, konsistente Daten ermögliche eine durchgängige Belegverfolgung bis hin zum Ursprungsbeleg. Der erste Kunde hat sich bereits für das neue Modul entschieden. Die baden-württembergische Stadt Aalen wird damit künftig ihr Liegenschafts- und Gebäudemanagement in der kameralistischen Version abwickeln.

(al)

Stichwörter: Finanzwesen, Infoma, NKF, Finanzwesen, Finanzmanagement, Doppik, Kameralistik